
TAGUNGSKALENDER

Zusammenstellung der angekündigten Tagungen der Sektionen und Kommissionen und des Tagungskalenders

Nähere Informationen, soweit sie der Redaktion vorlagen, sind den Berichten aus den Sektionen und Kommissionen zu entnehmen.

Datum	Sektion/Kommission und Ansprechpartner	Thema	Ort
27./ 28.01.06	Sektion Historische Bildungsforschung / Prof. Dr. Carola Groppe	Familie als historisches Modell	Düsseldorf
19.- 22.03.06	Vorstand / Prof. Dr. H. Merkens	DGfE-Kongress: bildung • macht • gesellschaft	Frankfurt am Main
19.- 22.03.06	Sektion Frauen- und Geschlechterforschung / Prof. Dr. Hildegard Macha	Symposion: Gender als soziale Kategorie und pädagogische Herausforderung	Frankfurt am Main
Früh- jahr 06	Kommission Professionsforschung und Lehrerbildung	Schulentwicklung und Professionalisierung	
15.- 17.11.06	Sektion Historische Bildungsforschung / Prof. Dr. Juliane Jacobi	Säkularisierung vor der Aufklärung? Zum Verhältnis von Schule, Kirche und Religion	Bielefeld
Septem- ber 2006	Sektion Frauen- und Geschlechterforschung / Prof. Dr. Susanne Maurer	Was kommt nach der Gender-Forschung?	Marburg
Herbst 2006	Kommission Professionsforschung und Lehrerbildung	Evaluation der Lehrerbildung	
2007	Sektion Allgemeine Erziehungswissenschaft / Dr. Johannes Bilstein	Standardisierung und Kanonisierung	Essen
07.- 09.06.07	Sektion Frauen- und Geschlechterforschung / Prof. Dr. Hildegard Macha	Familie und Gender	Augsburg

Zu weiteren Informationen und Kontaktmöglichkeiten bezüglich der einzelnen Tagungen beachten Sie bitte auch die Homepage der DGfE (<http://dgfe.pleurone.de>) und die Homepages der einzelnen Sektionen/Kommissionen.

Januar 2006

9. Bundesweiter Methodenworkshop zur qualitativen Bildungs- und Sozialforschung am 20. und 21. Januar 2006 in Magdeburg

Das Zentrum für qualitative Bildungs-, Beratungs- und Sozialforschung (ZBBS) richtet am 20./21. Januar 2006 zum neunten Mal den Bundesweiten Workshop zur qualitativen Bildungs- und Sozialforschung aus. Der Workshop bietet insbesondere dem wissenschaftlichen Nachwuchs (vor allem Promovierenden, Habilitierenden sowie generell wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern) ein Forum, in dem sie unter fachlich kompetenter Anleitung an eigenem oder fremdem Datenmaterial aus aktuellen Projekten arbeiten können. Als mögliche ‚Text‘-sorten kommen Interviews, Aktualtexte, Gruppendiskussionsaufzeichnungen, Tagebücher, Briefserien, ethnographische Protokolle aber auch Bilder, Fotos, Videosequenzen, Collagen, Broschüren etc. in Frage.

Da die Erfahrung zeigt, dass das Einüben von qualitativen Methoden an Beispielen aus der Forschungspraxis intensive Lernchancen bietet, die Arbeitsgruppen sind nach dem Vorbild von Forschungswerkstätten organisiert. In Abgrenzung zu reinen Methodenschulen werden methodologische und methodische Fragestellungen im Hinblick auf das spezifische Setting und die Ziele der jeweiligen Forschungsprojekte bearbeitet, so dass konkrete Methodenprobleme und Lösungswege sowie methodische Alternativen am realen Beispiel erörtern werden. Auf diese Weise sollen Vor- und Nachteile etablierter Verfahren im Hinblick auf die eigenen Forschungsbedingungen sowie mögliche ‚Anwendungsprobleme‘ zur Sprache kommen und somit die Praxis qualitativer Bildungs-, Beratungs- und Sozialforschung diskutiert, methodisch reflektiert und weiter entfaltet werden.

Für die Teilnahme am Workshop ist eine Zugang zum Internet und eine persönliche Erreichbarkeit über Email unerlässlich, da sämtliche Informationen und auch der Austausch des Datenmaterials über die Website des ZBBS und über Email organisiert wird. Anmeldeschluss für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die eigenes Material vorstellen wollen, ist der 9.

Oktober 2005; für alle anderen ist der 10. Dezember 2005 Anmeldeabschluss. Weitere Informationen zu den geplanten 13 AG's, den Anmelde-modalitäten sowie Tagungsablauf und -ort finden Sie auf der Homepage: www.zbbs.de

Kontaktadresse: Dr. Walter Bauer, Zentrum für Qualitative Bildungs-, Beratungs- und Sozialforschung (ZBBS) Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Zschokkestr. 32, 39104 Magdeburg, Tel.: 0162-2766759, Fax: 0391-6716502, E-Mail: ZBBS@gse-w.uni-magdeburg.de